

Summ Summ Summ – Bienen summ herum Die Farbkleckse gehen unter die Imker

Seit Juli wohnen unsere Bienen in unserer Beebox auf unserem seitlichen Außengelände und seit dem Einzug hat sich einiges im Bienenstock getan. Die Baubienen waren fleißig und fingen sofort an, neue Waben für Honig, Pollen und natürlich für die Eier zu bauen. Schon nach zwei Wochen konnte man in den neuen Waben klitzekleine Eier entdecken. Das kleine Bienenvölkchen fühlt sich sichtlich wohl bei uns und das Volk wächst weiter und weiter. Nun müssen wir jede Woche eine Kontrolle bei den Bienen machen, um zu sehen, ob alles in Ordnung ist. Dabei dürfen uns immer Kinder begleiten. Das ist ganz schön aufregend für die Kinder und sie sind sehr stolz, wenn sie die tollen Imkeranzüge anziehen. Diese schützen sie vor möglichen Stichen; obwohl die Bienen immer sehr entspannt sind und gar nicht stechen wollen. Aber sicher ist sicher ☺ Damit die Bienen schön entspannt sind, blasen die Kinder etwas Rauch aus dem Smoker auf die Waben. Dann müssen wir 5 Sachen kontrollieren:



- Haben wir die Königin gesehen?
- Wie stark sind die Waben bebaut?
- Wie viele Bienen befinden sich zwischen den Waben (in den Wabengassen)?
- Wie sanftmütig sind die Bienen heute?
- Sind Eier oder Larven in den Waben?



Unseren Bienen geht es super. Wir entdecken sogar immer die Königin. Man erkennt sie zum einen an dem gelben Punkt, mit dem sie gekennzeichnet wurde und zum anderen durch ihre Farbe (sie ist eher hellbraun) und vor allem durch ihre Größe. Denn sie hat einen ganz langen, spitzen Hinterleib, in dem viele viele Eier drin sind. Es ist toll zu sehen, wie ruhig und entspannt die Hilfsimker sich bei den Bienen verhalten. Das ist nämlich besonders wichtig, denn dann sind die Bienen auch entspannt. Wir sind schon auf die Honigernte im nächsten Jahr gespannt 😊



